Kurzfilme im Mai

601-S **04. – 08.05.**
Ungarn 2001, Regie: Márton Nyitrai, 1’52 Min, frei ab 0
Wenn Sie einen Kick brauchen, kaufen Sie sich einen Trabant.

Megatrick **11. – 15.05.**
Deutschland 2017, Regie: Anne Isensee, 2’04 Min., frei ab 0
Eine kleine Metapher auf das Leben.
Prädikta: besonders wertvoll

Operator **18. – 22.05.**
Großbritannien 2015, Regie: Caroline Bartleet, 6’32. Min. frei, ab 12
Gemma erwacht und findet sich in ihrem brennenden Haus wieder. Eingeschlossen mit ihrem Sohn wählt sie den Notruf. Ihr Leben liegt nun in den Händen der Telefonistin, die ihren Anruf entgegennimmt.

Nest **25. – 29.05.**
Deutschland 2019, Regie: Sonja Rohleder, 4’10 Min, frei ab 0
Ein Vogel im Wald ist auf der Suche nach ein wenig Glück.
Prädikat: besonders wertvoll

Im Taxi mit Madeleine

Frankreich 2022, Regie: Christian Carion
mit Line Renaud, Dany Boon

Der Pariser Taxifahrer Charles (Dany Boon) hat einen ziemlich schlechten Tag. Er steckt tief in Schulden, droht wegen zahlreicher Verkehrsverstöße seinen Führerschein zu verlieren, und seine Ehe droht zu zerbrechen. Doch dann steigt Madeleine (Line Renaud) in sein Taxi, eine elegante, resolute 92-jährige Frau. Da sie in ihrem Alter davon ausgeht, dass es jederzeit ihre letzte Taxifahrt sein könnte, bittet sie Charles, auf dem Weg zum Pflegeheim einige Zwischenstopps einzulegen: Noch einmal möchte sie jene Orte sehen, die wichtig waren in ihrem Leben. Charles, anfangs verärgert und mürrisch, fährt los. Mit jedem Stopp entfaltet sich die erstaunliche Vergangenheit von Madeleine und Charles ist zunehmend fasziniert von ihren Geschichten. Er erzählt ihr seinerseits von seinen Nöten und Madeleine wäre wiederum nicht Madeleine, wenn sie nicht mit ihrem Sinn für Humor und ihrer Lebenskugheit den einen oder anderen Rat für Charles hätte.
Es gibt Taxifahrten, die sind wie das Leben, bei denen der Weg das eigentliche Ziel ist: In seinem warmherzigen Film IM TAXI MIT MADELEINE schickt Regisseur Christian Carion die französische Ikone Line Renaud und den Kinostar Danny Boon auf eine überraschende Reise, quer durch das Paris der Gegenwart und der Vergangenheit. Und wir sitzen mit im Taxi und genießen die Aussicht auf Paris.

91 Min **frei ab 12**

MANTA MANTA 2

Deutschland 2023, Regie: Til Schweiger
mit Til Schweiger, Tina Ruland, Michael Kessler, Nilam Farooq, Moritz Bleibtreu

Bertie (Til Schweiger) hat seine Rennfahrerkarriere aufgegeben und betreibt mehr schlecht als recht eine Autowerkstatt mit angeschlossener Kart-Bahn. Als er mit der Tilgung eines Darlehens in Rückstand gerät und die Bank mit einer Zwangsversteigerung droht, schmiedet er einen waghalsigen Plan: Die Siegerprämie beim anstehenden Classic-Cars-Rennen am Bilster Berg könnte seine finanziellen Probleme auf einen Schlag lösen. Als dann aber seine Ex-Frau Uschi (Tina Ruland) auftaucht und Bertie bittet, sich um den gemeinsamen Sohn Daniel (Tim Oliver Schultz) zu kümmern, ist der Chaos-Monat komplett.

125 Min **frei ab 12**

Die Drei Musketiere - D‘ARTAGNAN

Deutschland / Frankreich /Spanien 2023, Regie: Martin Bourboulon
mit François Civil, Vincent Cassel, Romain Duris, Pio Marmaï, Eva Green, Louis Garrel, Vicky Krieps, Lyna Khoudri, Jacob Rortune-Lloyd

D’Artagnan, ein temperamentvoller junger Gascogner, kommt nach Paris und verbündet sich dort mit den drei Musketieren des Königs: Athos, Porthos und Aramis. Gemeinsam kämpfen sie gegen die dunklen Machenschaften des Kardinals Richelieu. Als sich D’Artagnan in Constance Bonacieux, Vertraute der Königin, verliebt, bringt er sich wirklich in Gefahr: Denn seine Leidenschaft treibt ihn direkt in die Fänge der ebenso geheimnisvollen wie gefährlichen Milady de Winter. Vom Louvre zum Buckingham Palace, von den Gossen von Paris zur Belagerung der Festung La Rochelle … in einem Königreich, das durch Religionskriege gespalten und von einer britischen Invasion bedroht ist, kreuzen eine Handvoll Männer und Frauen die Schwerter und binden ihr Schicksal an das Schicksal Frankreichs.

121 Min **frei ab 12**

ROTER HIMMEL

Deutschland 2022, Regie: Christian Petzold
mit Thomas Schubert, Paula Beer, Langston Uibel, Enno Trebs, Matthias Brandt

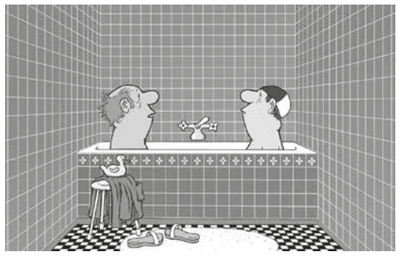
Man kann sich darauf verlassen: Alle zwei, drei Jahre ein neuer Petzold-Film im Wettbewerb der Berlinale – diesmal mit dem Großen Preis der Jury ausgezeichnet – was bedeutet: Eine Variation des Petzold-Kosmos, melancholische, sanft melodramatische Geschichten über die Liebe.

Ein Sommer an der Ostsee. Es ist heiß und trocken, seit Wochen hat es nicht mehr geregnet. In einem abgelegenen Ferienhaus, zwischen Wald und Meer, treffen vier junge Menschen aufeinander. Leon und Felix, Freunde seit Kindertagen, Nadja, die als Saisonkraft im Küstendorf jobbt; Devid, der Rettungsschwimmer. Es sind schwebende, wie aus der Welt gefallene Tage. Und so wie ein Funke genügt, um die ausgetrockneten Wälder um sie herum in Brand zu setzen, geschieht es den jungen Menschen mit ihren Gefühlen und Hoffnungen, mit der Liebe. Es gibt das Glück und die Sehnsucht, aber auch Eifersucht, Empfindlichkeiten, Spannungen. Dann schlagen die Flammen über.

103 Min **frei ab 12**

LORIOTs GROSSE TRICKFILMREVUE

Deutschland 2022, Regie: Peter Geyer, Vicco von Bülow
Animationsfilm



Zwei Herren im Bad, ein sprechender Hund, die Tücken eines Fernsehabends oder ein zu hart gekochtes Frühstücksei. Die Figuren und Szenen aus Loriots Trickfilmen begleiten und erfreuen uns seit über fünf Jahrzehnten. „Loriots große Trickfilmrevue“ präsentiert nun sein gesammeltes Trickfilmwerk in neuem Glanz, erstmals im Kino. Ein urkomischer Streifzug entlang von 31 geliebten Trickfilmklassikern, die jetzt in noch nie gesehener Brillanz auf der großen Leinwand neu erlebt werden können. Eine einzigartige Wiederbegegnung mit Loriot!

85 Min **ohne Altersbeschränkung**

NENEH *Superstar*

Frankreich 2023, Regie: Ramzi Ben Sliman
mit Oumy Bruni Garrel, Aïssa Maïga Maïga, Maïwenn

Als die 12-jährige Neneh an der renommierten Ballettschule der Pariser Oper aufgenommen wird, kann sie ihr Glück kaum fassen. Tanzen war schon immer ihre Leidenschaft. Als einziges Schwarzes Mädchen an der Schule merkt sie jedoch bald, dass sie es trotz ihres unbestrittenen Talents schwerer hat als ihre Mitstreiterinnen. Besonders die traditionsbewusste Direktorin Marianne Belage lässt Neneh spüren, dass sie nicht wirklich willkommen ist. Doch Neneh kämpft selbstbewusst weiter für ihren großen Traum, nicht ahnend, dass Madame Belage ein Geheimnis hütet, das sie mit der kleinen Ballerina verbindet.

97 Min **frei ab 6**

Himbeeren mit Senf

Deutschland / Schweiz / Niederlande 2021, Regie: Ruth Olshan
mit Ben Bernar, Fabienne Hollwege, Luc Schiltz

Die 13-jährige Meeri hat im Vergleich zu anderen Kindern ihres Alters ein ganz besonderes Verhältnis zum Tod. Ihr Vater Ernst ist Bestatter und seit jeher unterhält sich das Mädchen mit einer Leiche wie mit einem guten Freund. Wann immer ein Sarg bei ihrem Vater steht, legt sie ihm einen Brief an ihre Mutter bei. Sie glaubt, dass ihre Mutter im Himmel dann lesen kann, wie es ihrer Tochter auf der Erde geht. Doch Meeri hat noch ein anderes Geheimnis: Sie kann fliegen! – aber nur, wenn sie verliebt ist. Doch das Fliegen zu kontrollieren, fällt ihr noch immer schwer. Ganz besonders, wenn ihr Schwarm, der 16-jährige Rocco in der Nähe ist. Jedes Mal, wenn sie ihn sieht, hebt sie ab. Im wahrsten Sinne des Wortes. Meeris Freunde schlagen sich jedoch mit ganz anderen Problemen rum: Klara hat sich nicht weniger vorgenommen, als die erste katholische Priesterin der Welt zu werden. Meeris kleiner Bruder Luk legt sich derweil mit einer Fahrradgang an und ihr Vater will mithilfe einer Partneragentur endlich wieder eine Frau finden. Und dann kommt auch noch raus, dass Rocco Meeris Gefühle nicht erwidert ...

88 Min **frei ab 6**

Super Mario Bros.

USA 2022,
Regie: Aaron Horvath, Michael Jelenic
Animationsfilm

Mit DER SUPER MARIO BROS. FILM präsentieren Illumination und Nintendo eine so actiongeladene wie abgedrehte Animationskomödie, basierend auf den Kultvideospielen! Bei unterirdischen Reparaturarbeiten werden die Klempner Mario und Luigi durch eine geheimnisvolle Röhre in eine magische neue Welt gesaugt. Als die Brüder dort getrennt werden, begibt Mario sich auf eine gigantische Reise, um Luigi zu finden.

90 Min **frei ab 6**

ÜBERFLIEGER - DAS GEHEIMNIS DES GROSSEN JUWELS

Norwegen/Deutschland/Belgien 2023, Regie: Mette Tange
Animationsfilm

Richard, der vorwitzige Jungspatz, der von einer Storchenfamilie adoptiert wurde, genießt die Überwinterung im nördlichen Afrika – doch nun wird es Zeit für die Heimreise und die Ernennung eines Leitstorch-Lehrlings, der den Schwarm anführt. Richard ist absolut siegessicher, doch als nicht er selbst, sondern sein Storchenbruder Max auserwählt wird, schwirrt Richard beleidigt ab und gerät in ein turbulentes Abenteuer: Die junge Spätzin Samia und ihre Horde befinden sich in den Fängen des tyrannischen und eitlen Pfaus Zamano. Sie können ihre Freiheit erst zurückerlangen, wenn sie ein Rätsel lösen und das große Juwel für Zamano finden. Um Samia zu helfen, muss Richard lernen sich auf seine Freunde zu verlassen und als Team zusammenzuarbeiten, keine leichte Aufgabe…aber gemeinsam ist alles möglich!

Prädikat: wertvoll

84 Min **ohne Altersbeschränkung**

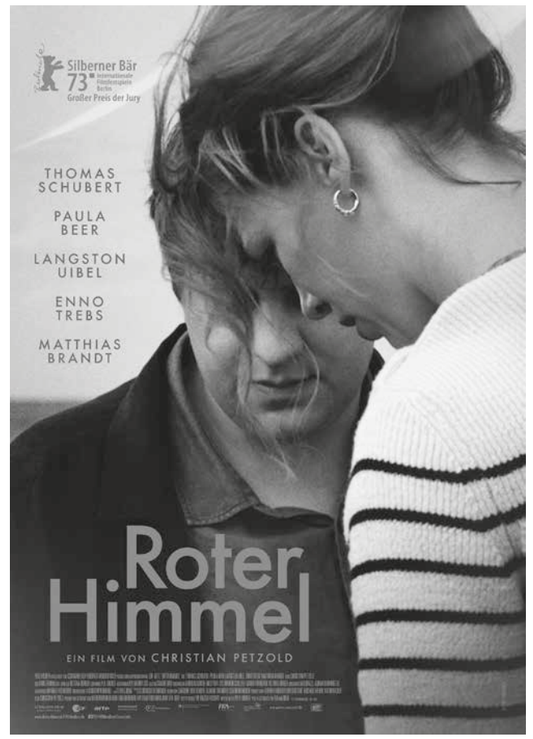
EIFEL-FILM-BÜHNE

Hillesheim

Tel. 0 65 93 / 2 12

Ausgezeichnet durch das Rheinlandpfälzische Kultusministerium mit dem Filmtheaterprogrammpreis 1994 bis 2022 und mit dem Preis für ein gutes Kinder- und Jugendprogramm 2000 bis 2022 und mit dem Filmtheaterprogrammpreis der Staatsministerin für Kultur und Medien 1997 bis 2022 Ausgezeichnet für ein gutes Kurzfilmprogramm durch die Staatsministerin für Kultur und Medien für 2003 bis 2022

Mai 2023



54576 Hillesheim
Aachener Str. 15
Tel. 0 65 93 / 2 12
info@eifelfilmbuehne.de
www.eifelfilmbuehne.de

EIFEL-FILM-BÜHNE

Eintrittspreise:

Hauptprogramm		**€ 8,-**
KinderKino	KiK	**€ 5,-**

Liebes Publikum,

der Wonnemonat Mai steht vor der Tür und bringt uns hoffentlich bald mildere Temperaturen.

Da wäre ein Ausflug nach Paris doch ein Traum. Steigt ins Taxi mit Madeleine und lasst Paris an Euch vorbeiziehen, während Madeleine ihre Lebensgeschichte erzählt. Wer es ein bisschen schneller mag, der steigt zu Til Schweiger in seinen alten Manta.

Der Dokumentarfilmer Patricio Guzmán lässt in seinem Film „Mi Pais Imaginario – Das Land meiner Träume" aus betont feministischem Blickwinkel die Ereignisse Revue passieren, die in Chile ab 2019 zu einer zweiten Revolution führten. Achtung: läuft nur am 05. u 08.05.

In der zweiten Spielwoche schwingen die Drei Musketiere auf altbewährte Art die Degen.

*Frisch von der 73.Berlinale kommen „Roter Himmel", der mit dem Großen Preis der Jury ausgezeichnet wurde, und „Das Lehrerzimmer"., ein elektrisierendes Werk über den Mikrokosmos Schule als Spiegel unserer Gesellschaft. Im Kontrast dazu der Film „Schulen dieser Welt". Der Dokumentarfilm erzählt die Geschichte von Svetlana, Sandrine und Taslima. Die drei Lehrerinnen unterrichten Kinder und Jugendliche an Orten, die für „normalen" Unterricht kaum zugänglich sind – in einem Nomadenzelt unter der Schneedecke Sibiriens, in einer Hütte im Buschland Burkina Fasos und auf einem Schulboot in Bangladesch. Dabei teilen sie ein gemeinsames Ziel: ihren Schüler*innen durch Bildung den Weg in eine bessere Zukunft zu ermöglichen.*

Um dunkle Geschäfte im Bereich der Atomindustrie geht es in dem neuen Film mit Isabel Huppert – „Die Gewerkschafterin", vor allem jedoch um alltäglichen Sexismus in allen Bereichen der französischen Gesellschaft. Sicher kein Film zum Lachen.

Dafür können Eure Lachmuskeln sich bei Loriots großer Trickfilmrevue austoben. Ein urkomischer Streifzug entlang von 31 geliebten Trickfilmklassikern, die jetzt in noch nie gesehener Brillanz auf der großen Leinwand neu erlebt werden können.

Zwei Highlights im Mai: am Sonntag, 21.05. wird der Filmklassiker „Comedian Harmonists" umrahmt vom Gesang des Hillesheimer Chors „Klangfarben" unter Leitung von Thomas Lach und am Freitag, 26.05. spielt Pianist Georg Corman vor und nach dem Film „Adiós Buenos Aires" argentinische Melodien auf dem Klavier in der Filmbar.

Ich zähl auf Eure Neugier!

Christine Runge

ADIÓS BUENOS AIRES

Deutschland/Argentinien 2023, Regie: German Kral
mit Diego Cremonesi, Marina Bellati, Manuel Vicente, Rafael Spregelburd, Carlos Portaluppi, Regina Lamm

Tango kann er, das bewies der in Buenos Aires geborene German Kral, der an der Münchner Hochschule für Fernsehen und Film studierte. Seine Doku „Ein letzter Tango" bekam internationale Preise und lockte hierzulande 50.000 Besucher in die Kinos. Nun folgt das Spielfilmdebüt des Wenders-Schülers.

Der leidenschaftliche Bandoneon-Spieler Julio will mit Mutter und Tochter das krisengeschüttelte Argentinien verlassen, um in Berlin einen Neuanfang zu wagen. Die Zufallsbegegnung mit einer aufregenden Frau sowie das Comeback einer betagten Tango-Ikone machen den Plänen einen dicken Strich durch die Rechnung. Von den politischen Unruhen ganz zu schweigen. Die knisternde Lovestory wird regelmäßig mit leidenschaftlichen Tango-Gesängen angefeuert. Ein funkelndes Filmfest (nicht nur) für Tango-Fans! Damit die lateinamerikanischen Klänge so richtig ins Ohr gehen, wird Pianist Georg Corman am Freitag, 26.05. ab 20:00 in der Filmbar ein paar akustische Appetithappen auf dem Klavier spielen und im Anschluss an den Film den Abend mit lateinamerikanischen Rhythmen ausklingen lassen. Einlass in die Filmbar ist frei, beim Ausgang steht der Hut.

93 Min **frei ab 12**

Kino und Chor

COMEDIAN HARMONISTS
MIT CHOR „KLANGFARBEN"

Deutschland 1997, Regie: Joseph Vilsmaier
mit Ben Becker, Heino Ferch, Ulrich Noethen, Max Tidof, Kai Wiesinger

Am Sonntag 21.05. um 18:00 Uhr, zeigen wir den Klassiker mit musikalischer Umrahmung durch den Chor Klangfarben unter Leitung von Thomas Lach, der zu guter Letzt auch das Publikum zum Singen bringen wird.

Filmbeschreibung: Sie waren die Stars der Zwanziger: Die Comedian Harmonists. Die europäischen Barber-Shop-Sänger Robert Biberti (Ben Becker), Roman Cycowski (Heino Ferch), Harry Frommermann (Ulrich Noethen), Erich A. Collin (Heinrich Schafmeister), Ari Leschnikoff (Max Tidof) und Erwin Bootz (Kai Wiesinger) kamen aus Polen, Russland, Bulgarien und Deutschland und erzeugten mit ihrem einzigartigen Gesang Schlager wie „Mein kleiner grüner Kaktus". Nach dem kometenhaften Aufstieg in den Zwanzigern lassen die dreißiger Jahre mit der Machtergreifung der Nazis die Gruppe wieder auseinanderbrechen: Den Nazis ist es ein Dorn im Auge, dass zu der Startruppe auch Juden gehören, und auch in der Gruppe selbst kommt es zu Streit.

129 Min **frei ab 6**

Übersicht Mai 2023

Do.	04.05.	17:00	Im Taxi mit Madeleine	
		19:30	**MANTA MANTA 2**	
Fr.	05.05.	15:30	**NENEH** *Superstar*	KiK
		18:00	**MANTA MANTA 2**	
		20:30	**MI PAIS IMAGINARIO** - DAS LAND...	
Sa.	06.05.	15:30	**NENEH** *Superstar*	KiK
		18:00	Im Taxi mit Madeleine	
		20:30	**MANTA MANTA 2**	
So.	07.05.	15:30	**NENEH** *Superstar*	KiK
		18:00	Im Taxi mit Madeleine	
		20:30	**MANTA MANTA 2**	
Mo.	08.05.	17:00	**MI PAIS IMAGINARIO** - DAS LAND...	
		19:30	Im Taxi mit Madeleine	
Do.	11.05.	17:00	LORIOTs GROSSE TRICKFILMREVUE	
		19:30	***Das* Lehrerzimmer**	
Fr.	12.05.	15:30	*Himbeeren mit Senf*	KiK
		18:00	***Das* Lehrerzimmer**	
		20:30	**Die Drei Musketiere - D'ARTAGNAN**	
Sa.	13.05.	15:30	*Himbeeren mit Senf*	KiK
		18:00	**Die Drei Musketiere - D'ARTAGNAN**	
		20:30	***Das* Lehrerzimmer**	
So.	14.05.	15:30	*Himbeeren mit Senf*	KiK
		18:00	***Das* Lehrerzimmer**	
		20:30	LORIOTs GROSSE TRICKFILMREVUE	
Mo.	15.05.	17:00	***Das* Lehrerzimmer**	
		19:30	**Die Drei Musketiere - D'ARTAGNAN**	
Do.	18.05.	15:00	**Super Mario Bros.**	KiK
		17:00	*Schulen dieser Welt*	
		19:30	**ROTER HIMMEL**	
Fr.	19.05.	15:30	**Super Mario Bros.**	KiK
		18:00	**ROTER HIMMEL**	
		20:30	*Schulen dieser Welt*	
Sa.	20.05.	15:30	**Super Mario Bros.**	KiK
		18:00	*Schulen dieser Welt*	
		20:30	**ROTER HIMMEL**	
So	21.05.	15:30	**Super Mario Bros.**	KiK
		18:00	**COMEDIAN HARMONISTS** MIT CHOR „KLANGFARBEN"	
Mo.	22.05.	17:00	*Schulen dieser Welt*	
		19:30	**ROTER HIMMEL**	
Do.	25.05.	17:00	**ADIÓS BUENOS AIRES**	
		19:30	**DIE GEWERKSCHAFTERIN**	
Fr.	26.05.	15:30	**ÜBERFLIEGER** - DAS GEHEIMNIS DES GROSSEN JUWELS	KiK
		18:00	**DIE GEWERKSCHAFTERIN**	OmU
		20:30	**ADIÓS BUENOS AIRES (mit Musik)**	
Sa.	27.05.	15:30	**ÜBERFLIEGER** - DAS GEHEIMNIS DES GROSSEN JUWELS	KiK
		18:00	LORIOTs GROSSE TRICKFILMREVUE	
		20:30	**DIE GEWERKSCHAFTERIN**	
So.	28.05.	15:30	**ÜBERFLIEGER** - DAS GEHEIMNIS DES GROSSEN JUWELS	KiK
		18:00	**ADIÓS BUENOS AIRES**	
		20:30	**DIE GEWERKSCHAFTERIN**	
Mo.	29.05.	17:00	LORIOTs GROSSE TRICKFILMREVUE	
		19:30	**ADIÓS BUENOS AIRES**	

Das Lehrerzimmer

Deutschland 2022, Regie: Ilker Çatak
mit Leonie Benesch

Carla Nowak eine engagierte Sport- und Mathematiklehrerin, tritt ihre erste Stelle an einem Gymnasium an. Im neuen Kollegium fällt sie durch ihren Idealismus auf. Als es an der Schule zu einer Reihe von Diebstählen kommt und einer ihrer Schüler verdächtigt wird, beschließt sie, der Sache eigenständig auf den Grund zu gehen. Zwischen empörten Eltern, rechthaberischen Kollegen und angriffslustigen Schülern versucht Carla zu vermitteln, wird dabei jedoch schonungslos mit den Strukturen des Systems Schule konfrontiert.

Je verzweifelter sie sich bemüht, alles richtig zu machen, desto mehr droht die junge Lehrerin daran zu zerbrechen. Mit DAS LEHRERZIMMER gelingt dem preisgekrönten Regisseur Ilker Çatak ein elektrisierendes Werk über den Mikrokosmos Schule als Spiegel unserer Gesellschaft.

Leonie Benesch kreiert durch ihre fesselnde Darstellung einer jungen Pädagogin, die mehr und mehr zwischen die Fronten gerät, eine dichte Atmosphäre, die von Anfang an in den Bann zieht. Anhand ihrer Geschichte hinterfragt der Film auf kritische Weise unsere aktuelle Debattenkultur und entfacht somit eine grundlegende Diskussion rund um Wahrheit und Gerechtigkeit. In den weiteren starken Rollen sind u.a. Eva Löbau und Michael Klammer zu sehen. Kamerafrau Judith Kaufmann zeichnete für die eindringliche Bildgestaltung verantwortlich.

99 Min **frei ab 12**

Wie wollen wir leben?

MI PAIS IMAGINARIO - DAS LAND MEINER TRÄUME

Chile / Frankreich 2022, Regie: Patricio Guzmán
Dokumentarfilm

Im Oktober 2019 führt die Erhöhung der Metro-Preise in Santiago de Chile zu unerwarteten sozialen Protesten. Eineinhalb Millionen Menschen finden zusammen, um in den Straßen für Demokratie, ein gerechteres Bildungs- und Gesundheitssystem sowie eine neue Verfassung zu demonstrieren – kurz: für ein besseres Leben. So vielfältig die Forderungen, so divers sind auch die Demonstrierenden, besonders laut erklingen die Stimmen und Sprechgesänge der Frauen. Mit Erfolg: Die Verfassung der Militärdiktatur wird gekippt. Der Filmemacher Patricio Guzmán liefert ein erfrischendes Zeitdokument, das fesselt und unter die Haut geht. Dabei lässt er aus betont feministischem Blickwinkel die Ereignisse Revue passieren, die in Chile ab 2019 zu einer zweiten Revolution führten.

85 Min **frei ab 12**

Schulen dieser Welt

Frankreich 2019, Regie: Emilie Thérond
Dokumentarfilm

Mit ihrer Courage und Lebensfreude vermitteln sie Kindern das Lesen und Schreiben, und das in abgelegenen, unwirtlichen und von Armut geplagten Regionen: die Lehrerinnen, die die französische Doku „Schulen dieser Welt" porträtiert. Die Regisseurin führt uns nach Ostsibierien, nach Bangladesh und nach Burkina Faso. Der intensive und beherzt umgesetzte Film macht die globale Chancenungleichheit deutlich und zeigt, unter welch harschen Voraussetzungen an manchen Orten der Welt Bildungsarbeit geleistet wird. Gleichzeitig ist „Schulen dieser Welt" ein positives Werk, das Hoffnung spendet und klar macht, was mit Einsatzbereitschaft und trotz bescheidener (finanzieller) Mittel alles möglich ist.

82 Min **ohne Altersbeschränkung**

DIE GEWERKSCHAFTERIN

Frankreich/Deutschland 2022, Regie: Jean-Paul Salomé
mit Isabelle Huppert, Gregory Gadebois, Yvan Attal, Marina Foïs, Pierre Deladonchamps, François-Xavier Demaison, Alexandra Maria Lara

Maureen Kearney wird gefesselt und traumatisiert in ihrer eigenen Wohnung aufgefunden. Vom Täter fehlt jede Spur und sie kann sich nur bruchstückhaft erinnern. Die Ermittler arbeiten unter Hochdruck, denn Maureen war als Gewerkschafterin dubiosen Geschäften in der Atomindustrie auf der Spur, die auch einflussreiche Entscheidungsträger belasten könnten. Da tauchen plötzlich neue Indizien auf, die den Überfall in Frage stellen. Maureen wird vom Opfer zur Verdächtigen.

Basierend auf einer wahren Geschichte zeigt der packende Verschwörungsthriller den Kampf einer unerschrockenen Frau gegen einen vermeintlich übermächtigen Gegner.

Nach EINE FRAU MIT BERAUSCHENDEN TALENTEN lässt Regisseur Jean-Paul Salomé die grandiose Isabelle Huppert erneut eine Männerdomäne aufmischen.

122 Min **frei ab 16**